

Tringenstein: Module für mehr Individualität

Sehr zufrieden mit der Resonanz auf die Sommermesse sind Jörg Knell und Dirk Büttner von der Firma **Tringenstein**. Neben Tranchen (guter Verkauf schon in aller Früh, neue Sorten) und Diamantwerkzeugen Marke Diabü waren auch modular gestaltete Grabmale zu sehen. Win-win-GF Dr. Heinecke Werner informierte über Fair Stone.

modular

Die Serie modular hatte Jörg Knell bereits auf zur Stone+tec 2007 präsentiert; inzwischen sind aber neue Elemente dazu gekommen. Noch einmal kurz zur Philosophie: Die Serie verbindet die technischen Möglichkeiten der Steinindustrie mit der Gestaltungskompetenz des Steinbildhauerhandwerks. Tringenstein bietet Technik und Materialvielfalt; den gestalterischen Part übernimmt die

Steinbildhauerei Hassdenteufel & Kasakow, die sich seit 20 Jahren mit der Fertigung personenbezogener Grabmale und Bildhauerarbeiten befasst. Mit »modular« bietet Tringenstein Grabzeichen, die sich nach dem Baukastenprinzip individuell zusammensetzen lassen. Das eigentliche Grabmal ist die Grundform – eine einfache geometrische Form ohne Schnörkel. Tringenstein fertigt dieses Grundelement in allen angebotenen Materialien, das dann mit den von Hassdenteufel & Kasakow geschaffenen Ornamentsteinen verbunden wird. Alle Grundformen weisen eine Aussparung gleicher Größe auf. Diese Aussparung nimmt den gewünschten Ornamentstein auf. Die Größe der Grundform ist variabel; Maßwünschen wird gerne entsprochen. Die Ornamentsteine unterscheiden sich nicht nur in der Form, sondern auch in punkto Material und Bearbei-

tung. Alle Ornamentsteine haben handwerkliche Oberflächen. Eine Übersicht über die verfügbaren Elemente finden Interessenten unter www.modular-steine.de. Auch Familien- oder Breitsteine sind möglich.

Memento

Neu bei Tringenstein ist die Kleinserie Memento mit den Ausprägungen »Mitte«, »Bewegung« und »Erinnerung« nach Entwürfen von Steinbildhauermeister Karlheinz van Hees. »Mitte« heißen stehende Grabzeichen mit unterschiedlichen

Oberflächenbearbeitungen (Schatten – Licht, Trauer – Hoffnung) und einem verbindenden Intarsienornament. Mit »Bewegung« bezeichnet van Hees Grabzeichen mit einer drehbaren Ornamentkugel oder –scheibe, die individuell gestaltet werden kann. »Erinnerung« nennt der Gestalter Grabmal mit Ornamenten aus Kieselsteinen, die einen Lebensfluss andeuten und mit Worten der Trauer und des Trostes beschriftet sind. Dazu bietet van Hees Erinnerungs-Handsteine an, die ebenso beschriftet sind. Hinterbliebene können diese bei sich



Serie modular

Steine im Baukastenformat

Modular ist ein in Module zerlegtes Grabmal, mit dem eine große Formenvielfalt erreicht werden kann. Dieses Prinzip basiert auf der Zusammenarbeit von Industrie und Handwerk. Das eigentliche Grabmal ist die Grundform. Das Grundelement hat eine einfache geometrische, schlichte Form und ist in der Größe variabel. Tringenstein fertigt diese Grundformen in unterschiedlichen Materialien. In Verbindung mit dem von der Steinbildhauerei Hassdenteufel & Kasakow geschaffenen, individuellen Ornamentstein entsteht das fertige Grabmal. Eine klare Trennung von Grabmal und Ornament lässt viele Kombinationsmöglichkeiten zu. In allen Grundformen befindet sich eine Aussparung gleicher Größe. In diese Aussparung kann dann der Ornamentstein eingesetzt werden. Die Ornamentsteine wiederum unterscheiden sich nicht nur in ihrer

Form, sondern auch in ihren Motiven und Materialien. So ermöglicht modular eine große Gestaltungsvielfalt. Die Oberflächen sind in der Regel poliert oder matt geschliffen. Diabas oder Sandstein werden auch traditionell bearbeitet. Alle Ornamentsteine haben handwerkliche Oberflächen, die sowohl sehr schwach als auch stärker angeschliffen oder anpoliert sind. Keramik, Blattgold, Edelstahl, Bronze oder Titan können in den Ornamentstein integriert werden.

www.modular-steine.de

Tringenstein
35768 Siegbach-Tringenstein
Fon (0 27 78) 69 66-0
steinwerk-tringenstein@t-online.de
www.steinwerk-tringenstein.de

HK – Hassdenteufel & Kasakow
Bildhauerwerkstätten
66740 Saarlouis
Fon (0 68 31) 8 72 22
info@hk-bildhauer.de
www.hk-bildhauer.de



Modular ist ein Grabmal, das sich aus Modulen zusammensetzt. Die Gestaltung der Ornamentsteine basiert auf der selben Grundform, sind aber in ihrer Ausführung völlig flexibel.

GRABMALDESIGN

INDUSTRIE TRIFFT HANDWERK

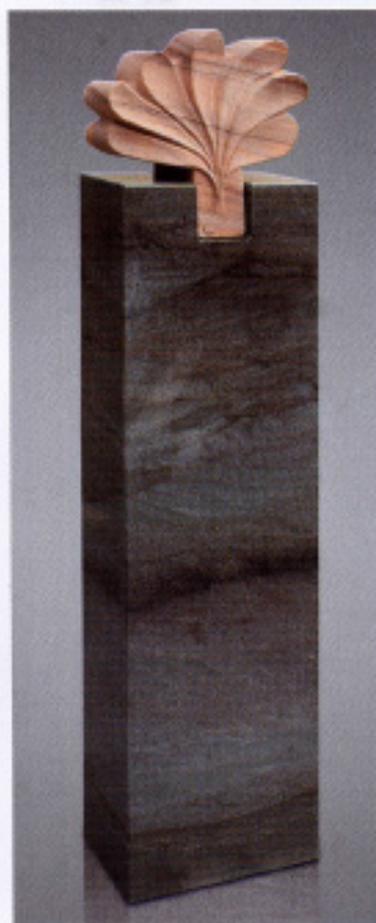
Handwerkliche oder industrielle Grabmale: Was für manche einen unvereinbaren Gegensatz darstellt, ist für andere die Möglichkeit, zeitgemäßes Design marktgerecht zu produzieren. Zwei Modellreihen des Steinwerkes Tringenstein stehen dafür als Beispiele.

Allen anders lautenden Meldungen zum Trotz: Das industrielle und in einheimischen Gefilden gefertigte Grabmal hat noch Chancen. Nicht als allseits polierter »Schweißbogen«, aber in ansprechender Gestaltung und aus ausgewählten Gesteinen. Dass sich dabei die Grenzen zu den handwerklich gefertigten Denkmälern verflüssigen, ist kein

neues, sondern ein fast schon durchgängiges Phänomen. Die Verbindung von rationaler Produktion auf hohem technischem Niveau mit der präzisen handwerklich-manuellen Detaillierung ermöglicht kostengünstige Ergebnisse. Durch die Variation von Grundformen, die Kombination mit verschiedenen Ornamenten und die gezielte Material-

auswahl werden Denkmale möglich, die sich qualitativ deutlich von billiger Massenware abheben.

Konsequent modular: Unterschiedliche Grundkörper werden mit einer Vielzahl an Ornamentsteinen kombiniert.



Wie erfolgreich solche Konzepte sein können, demonstriert das Steinwerk Tringenstein in Siegbach-Tringenstein mit zwei Grabmalserien, die jeweils zusammen mit renommierten Gestaltern des Kunsthandwerks entworfen wurden und nun deutschlandweit vertrieben werden.

Die Serie »Modular« basiert, wie schon der Name verrät, auf dem Baukastensystem und bedient sich so genannter Module. Die Entwürfe stammen von der Bildhauerwerkstätte Hassdenteufel und Kasakow in Saarlouis. Das eigentliche Grabmal ist ein geometrisches, schnör-

und sind teilweise schwach, manchmal aber auch stark ange-schliffen und poliert. Keramik, Blattgold, Edelstahl, Bronze und Titan können in die Ornamentmodule integriert werden.

Neben den erwähnten Lösungen gibt es auch einige Ausnahmen, wie beispielsweise einen Ornamentstein, gestaltet als schmales Band, das nach einem Trennschnitt in alle Hoch- und Breitsteine integriert werden kann. Vor allem das Angebot an Ornamentsteinen wird ständig ausgeweitet, wobei auch individuelle Kundenwünsche realisiert werden können.

ment ein Ausschnitt des Lebensflusses des Verstorbenen in Worte gefasst. Die Texte sollen Erinnerungen zulassen und diesen Ausdruck geben. Ergänzend dazu bietet van Hees so genannte Handsteine an, die mit der gleichen Aussage wie das Grabmal versehen sind. Diese Erinnerungssteine können Hinterbliebene zu Hause aufbewahren – der Grabmalieferant kann damit eine besondere Kundenbeziehung aufbauen.

Jörg Knell, Geschäftsführer des Steinwerks Tringenstein, freut sich über den Erfolg und das wachsende Interesse an industriell-hand-



kelloses Grundelement. Gefertigt wird es aus allen Materialien, die Tringenstein im Angebot führt. Die Oberflächenbearbeitung ist unter anderem abhängig vom verwendeten Gestein, in der Regel poliert oder matt geschliffen. Bei Diabas oder Sandstein kann die Oberfläche jedoch auch handwerklich bearbeitet sein. Die Größe der Grundformen ist variabel und kann den Kundenwünschen angepasst werden. Durch die Kombination von Grundformen sind auch Breitsteine möglich, die zudem durch Seitenteile ergänzt werden können.

In alle Grundformen ist oben eine Aussparung gleicher Größe eingearbeitet. Diese Aussparung nimmt die jeweiligen Ornamentsteine auf. Diese werden grundsätzlich handwerklich unter anderem als geometrische Elemente, Fächer und in Blattform ausgeführt. Sie bestehen aus unterschiedlichen Materialien

Memento

Eine zweite Denkmal-Serie realisiert das Steinwerk Tringenstein zusammen mit dem Steinbildhauermeister Karlheinz van Hees aus Geldern. Die Serie nennt sich »Memento« und gliedert sich in drei Untergruppen: »Memento – Mitte« baut auf einfache stehende Grabmalformen, die ihre Wirkung durch unterschiedliche Oberflächenbearbeitungen gegensätzliche Zustände (Licht – Schatten) und Gefühlslagen (Hoffnung – Trauer) zum Ausdruck bringen. Variantenreich gestaltete Intarsienornamente dienen als Verbindung der Unterschiede.

»Memento – Bewegung« basiert auf drehbaren Ornamentkugeln und Scheiben. Mit personenbezogener Text- und Ornamentgestaltung erhält das Grabmal eine wechselnde Aussage. Bei der dritten Gruppe »Memento – Erinnerung« wird auf einem Grabmalorna-



Memento – Mitte, – Bewegung und – Erinnerung (v. l.): Grabmalserie mit drei formal eigenständigen Untergruppen, die durch Handsteine ergänzt werden kann.

werklichen Denkmälern. Neue Formen, eine rationelle Fertigung und ausgewählte Materialien, wie beispielsweise »Dorfer Grün«, zeigen nach seinen Worten, dass die Marktchancen des Naturstein-Grabmals besser sind als oftmals behauptet. ■

Steinwerk Tringenstein
D-35768 Siegbach-Tringenstein
Tel. 02778-6966-0
Fax 02778-6966-10
www.steinwerk-tringenstein.de